



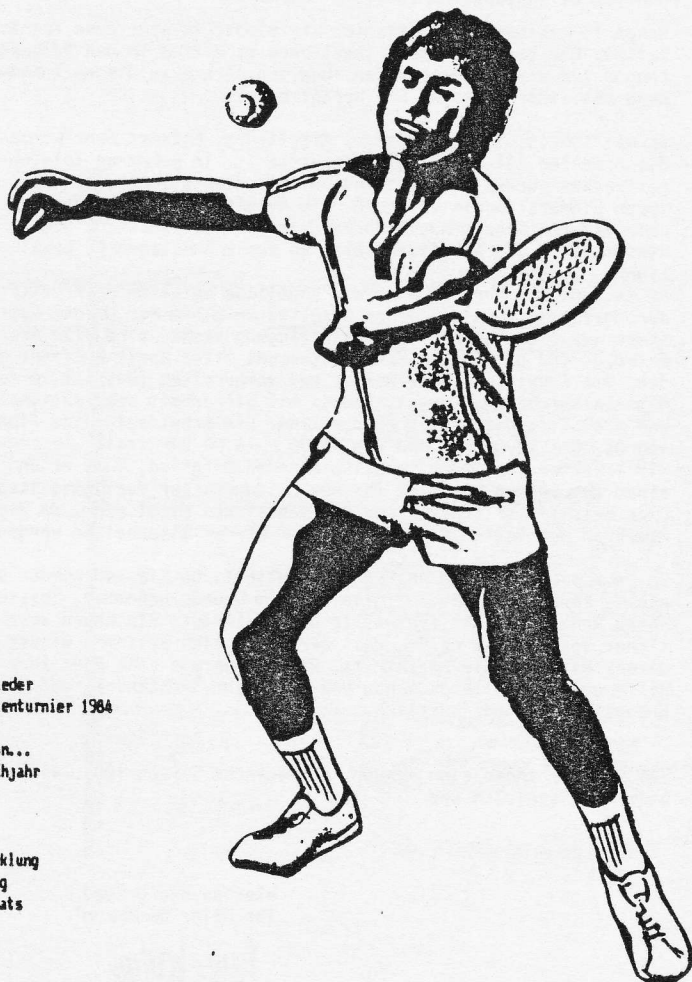
TENNISCLUB
BLAU-WEISS
ERZINGEN e.V.

7895 Klettgau 1-Erzingen

TOPSPIN

5

März 1984



Aus dem Inhalt

Liebe Clubmitglieder
2. Internes Hallenturnier 1984
Termine 84
Wussten Sie schon...
Bedenken zum Frühjahr
Wir gratulieren
Leserforum
Nachruf
Mitgliederentwicklung
Ranglistenordnung
Der Witz des Monats

Redaktion: Tennisclub Blau-Weiss Erzingen e.V., Heinz Bachmann

An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet: E. Sautter, L. Netzhammer, E. Nebbe
G. Oberle

Liebe Clubmitglieder

Ich hoffe, Sie haben die Feiertage und den Jahreswechsel gut überstanden und freuen sich auch wieder auf die etwas wärmeren und vor allem längeren Tage.

Schon in wenigen Wochen starten wir wieder in eine neue Tennissaison. Die Vorstandschaft steht bereits mitten in den Vorbereitungen für diese Sommersaison. Und ich möchte in diesem Zusammenhang mit einer Bitte an Sie herantreten.

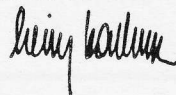
Thema: Arbeitseinsätze unserer Mitglieder. Letztes Jahr wurden die Arbeiten auf die Mitglieder verteilt. In mehreren Telefongesprächen wurden den einzelnen Mitgliedern die Arbeiten mit ihrem Einverständnis vergeben. Die Arbeitseinsätze zogen sich aber dadurch über mehrere Wochen hinaus. Wir beabsichtigen in diesem Jahr, die Arbeitseinsätze an nur 2 Samstagen zu bewältigen.

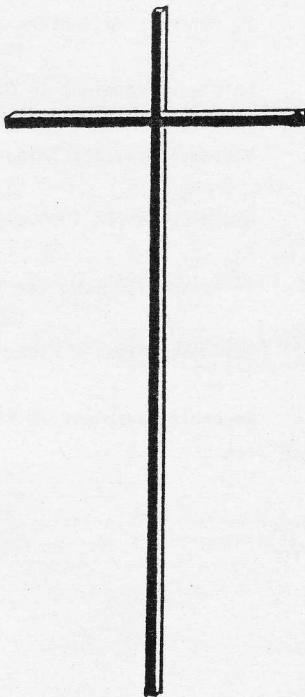
Am 24. und 31. März 1984 werden sämtliche anfallenden Arbeiten durchgeführt. Wenn nun jedes Mitglied an einem der beiden Samstage nur einen halben Tag zur Verfügung steht, sind alle Arbeiten erledigt und die Saison kann spätestens mitte April eröffnet werden. Die Arbeitseinsätze werden gut vorbereitet (Was ist zu tun, Materialbeschaffung usw.), sodass mit Sicherheit sehr rationell und produktiv gearbeitet werden kann. Die Arbeitseinsätze finden von 09.00 - 12.00 Uhr und von 14.00 - 16.00 Uhr statt. Wir erwarten von jedem tennisspielenden Mitglied, dass er an einem der beiden Samstage für nur 3 Stunden zur Verfügung steht. Dies betrifft allerdings nur die männlichen Mitglieder, da die Damen an speziellen Einsätzen sicher wieder mitarbeiten werden.

So, nun habe ich mein Anliegen formuliert. Ob Sie nun kommen oder nicht, kann ich nicht beeinflussen. Im Grunde genommen, leisten Sie Ihren Arbeitseinsatz freiwillig und kostenlos. Sie haben aber sicher Verständnis dafür, dass der Tennisclub Erzingen wieder mit dieser Bitte an Sie herantritt. Wir freuen uns sehr über Ihre Hilfe und danken Ihnen schon heute für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung ganz herzlich.

Ich wünsche Ihnen eine schöne, harmonische Saison 1984, viel Freude beim Tennisspielen und

bleiben Sie gesund
Ihr Heinz Bachmann





NACHRUUF

Wir trauern um unser Ehrenmitglied

Frau Charlotte Kaz,

die im Dezember 1983 für immer von uns gegangen ist.

Frau Kaz war Mitbegründerin des Tennisclubs Erzingen und hat in hingebungsvoller Weise viele Stunden ihrer Freizeit dem Wohle des Vereins geopfert. Wir alle schätzten ihre Hilfsbereitschaft und ihre freundliche Art.

Der Tennisclub Erzingen wird Frau Kaz dafür immer dankbar sein. Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Tennisclub Blau-Weiss e.V.

Termine 84

17./18.3.1984	2. Internes Hallenturnier des TCC
26.3.1984	Spielerversammlung im Gasthaus Löwen
15.4.1984	Voraussichtlicher Saisonbeginn
14.7.1984	GRUEMPELTURNIER 1984 mit SOMMERFEST
8./9.9. + 15./16.9.84	Vereinsmeisterschaften 1984
30.10.1984	Saisonabschluss - Plätze schliessen
3.11.1984	Generalversammlung im Clubheim

Vorstandssitzungen 1984

8. März 1984
2. April 1984
7. Mai 1984
4. Juni 1984
2. Juli 1984
3. September 1984
1. Oktober 1984

Wussten Sie schon....

- ... dass die Sieger im Hallenturnier des TCE "automatisch" für die Deutschen Hallenmeisterschaften 1984 qualifiziert sind?
- ... dass in dieser Spielsaison auch Vereinsmeisterschaften ausgetragen werden, auch wenn sich nur ein Teilnehmer anmeldet?
- ... dass aus faulen Eiern keine Küken werden?
- ... dass unser Manfred im Hochsommer wieder seine neue Hutkollektion vorstellen wird?
- ... dass die 2. Damenmannschaft unheimlich Angst vor Krokodilen hat?
- ... dass wir uns sehr über einen Beitrag von Ihnen für die Clubzeitung freuen würden?
- ... dass die Anja Müller die "nervenstärkste" Tennisspielerin des Bezirkes Schwarzwald-Bodensees ist?
- ... dass man beim Tennis auch in diesem Jahr nur "2 Aufschläge" hat?
- ... dass Monika Müller bei einer Video-Film-Firma einen lukrativen 5-Jahres-Vertrag unterschrieben hat?



TENNISCLUB BLAU-WEISS ERZINGEN e.V.



RANGLISTENORDNUNG

gültig ab 1.4.84

1. Ranglistenspiele können jeweils vom 1.7. bis Saisonende ausgetragen werden, jedoch nur auf den Sandplätzen des TCl.
2. Die Rangliste wird nach dem Lannenbaumsystem durchgeführt. In der Reihe, in der man steht, darf man jeden Spieler herausfordern. Man darf aber auch in der nächst höheren Reihe all jene Spieler fordern, die rechts über einem stehen. Hat man den Herausgeforderten geschlagen, so nimmt man seine Stelle ein und der Geschlagene rutscht eine Stelle zurück, wie auch die hinter ihm Plazierten einen Rang zurückgestuft werden.
3. Neu in die Rangliste aufgenommene Spieler werden am Schluss der Rangliste aufgeführt.
4. Wird ein Spieler gefordert, so muss er innerhalb von 12 Tagen zum Forderungsspiel antreten. Spieler, die bereits im Forderungsbuch eingetragen sind, können nicht gefordert werden.
5. Forderungen, die nicht im Forderungsbuch eingetragen sind, sind ungültig.
6. Der Verlierer einer Forderung darf erst nach 7 Tagen wieder nach Vorne fordern, muss aber wenn er gefordert wird, antreten.
7. Gespielt wird auf 2 Gewinnsätze (wenn nötig mit Tie-Break)
8. Die vom Forderer mitzubringenden Bälle müssen nicht absolut neu sein, jedoch den zum Spiel nötigen Luftdruck und die Filzbeschichtung sollten schon noch vorhanden sein.
9. Es kann ohne Schiedsrichter gespielt werden. Das Resultat muss aber unbedingt im Forderungsbuch eingetragen werden, damit die Rangliste wenn erforderlich geändert werden kann.
10. Die Rangliste darf nur vom Sportwart geändert werden.
11. Endgültige Entscheidungen betreffend Forderungsspiele und Ranglistenordnungen trifft nur der Sportwart.

*Wir wünschen Ihnen schöne Wettkampfspiele
und danken Ihnen zum voraus für Ihr faires
und sportliches Verhalten auf dem Tennisplatz.*

DIE VORSTANDSCHAFT

2. Internes Hallenturnier des Tennisclub Erzingen e.V. 1984

17./18./Marz 1984

Auch in diesem Jahr wollen wir zur Einstimmung auf die neue Freiluftsaison und zum Abbau des Winterspecks wieder ein clubinternes Hallenturnier veranstalten.

Das Turnier findet am Wochenende des 17. und 18. Marz 1984 in der Sporthalle in Erzingen statt. Die Spiele beginnen um 09.00 Uhr. Startberechtigt sind alle Mitglieder des Tennisclubs Erzingen. Es werden nur Einzel in den 4 Kategorien: Damen, Herren, Mädchen/Junioren und Knaben/Junioren gespielt. Die Teilnehmer werden in Gruppen eingeteilt, in denen jeder gegen jeden spielt. Die Gruppenersten (je nach Teilnehmerzahl auch die Gruppenzweiten) erreichen das Halbfinale und ermitteln den Sieger.

Es wird während einer Zeitdauer gespielt und das aktuelle Spielergebnis wird gewertet. Die Spieldauer ist wiederum von der Teilnehmerzahl abhängig. Die Zählweise ist fortlaufend, d.h. ohne Satzeinteilung.

Das Startgeld beträgt für Erwachsene DM 5.— und für Jugendliche DM 2.— Die Bälle werden vom Verein gestellt. Allen Teilnehmern winkt ein Sachpreis, sowie allen "Hallenmeistern des TCE" eine Urkunde.

Anmeldeschluss ist Samstag der 10.3.1984. Es werden nur Anmeldungen entgegengenommen, die auf dem nachstehenden Anmeldezettel bis zum Anmeldeschluss beim Sportwart, Gerd Oberle, Hofacker 8, 7895 Erzingen, eingegangen sind.

Jeder Teilnehmer erhält nach der Auslosung einen kompletten Spielplan mit den Paarungen und den Anfangszeiten der einzelnen Spiele zugestellt. Die Teilnehmer haben sich 10 Minuten vor dem angesetzten Spielbeginn in der Sporthalle einzufinden und bei der Turnierleitung zu melden. Der pielplan ist im Interesse eines Reibungslosen Ablaufes des Turniers absolut verbindlich.

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Spass und-sportlichen Erfolg.

Die Turnierleitung

ANMELDUNG zum 2. Internen Hallenturnier 1984 vom 17./18.3.1984

Ich melde mich hiermit für das Turnier an:

Name	Kategorie			
	Damen	Herren	Mädchen	Knaben

Bis zum 10. März 1984 einsenden an G. Oberle, Hofacker 8, 7895 Klettgau

Gedanken zum Frühjahr 1984

Will das Glück nach seinem Sinn
Dir was Gutes schenken,
Sage Dank und nimm es hin,
Ohne viel Bedenken.

Jede Gabe sei begrüsst,
Doch vor allen Dingen:
Daß, worum Du Dich bemuhest,
Möge Dir gelingen.

Mit diesem kleinen Vers möchte ich allen Freunden des Tennissports meine besten Wünsche für das kommende Jahr aussprechen.

Heute braust der Sturm ums Haus. Es ist Hornung und ein kommendes Frühlingsahnen erwacht leise. Und damit die Hoffnung auf ein gutes Tennisjahr. Das etwas dicker gewordene Blut beginnt schneller zu pulsieren und in uns wird der Wunsch wach, uns fit zu machen für Wettkampf und Spiel. Einige von uns haben die Winterruhe tüchtig genutzt und ihre Vor- und Rückhandschläge verbessert, Lobs und Schmetterbälle geübt und ihre "Trickkiste" um einige Spezialschläge bereichert.

Sollten wir da nicht auch etwas unternehmen? An einem Beispiel möchte ich Euch zeigen, wie nötig es ist, sich in Form zu halten, oder diese zu verbessern:

Als ich nach schönen Ferientagen, voll Ruhe und Faulseindürfen heimkehrte, freute ich mich darauf, wieder einmal Tennis zu spielen. Ausgeruht und voller neuer Kräfte, wie ich dachte, begab ich mich an Ort und Stelle. Ich sprang vor, zurück, nach links und nach rechts, holte aus und schlug den Ball schwungvoll über das Netz. Aber wo waren Kondition, Konzentration und "Können" geblieben? Und trotz allen guten Willens hatte ich das Gefühl mich am Rande eines Herzinfarktes zu bewegen.

Der Gedanke, dass wir in nicht allzulanger Zeit wieder auf unseren Tennisplätzen spielen können, sollte uns Mut und Kraft geben, unsere Trägheit zu überwinden und tüchtig zu trainieren.

Ich wünsche, für uns alle, dass dieses Jahr viele schöne, faire Spiele und frohe gesellige Stunden für uns bereit hält. Es wäre wunderbar, wenn wir aus vielen einzelnen Mitgliedern zu einer harmonischen Tennisfamilie zusammenwachsen würden. Wenn ein jeder von uns, nur einen bescheidenen Teil dazu beiträgt, sollte es möglich sein.

Eure Lilo Netzhammer

Leserforum

Ich wünsche mir ...

in der nächsten Saison wieder so ein "nettes und lustiges Doppel oder Mixed", nicht geplant, einfach nur so, in den Abendstunden. Das entspannt !

... dass ich im nächsten Jahr nicht wieder meinen Daumen und Zeigfinger strapazieren muss, wenn ich den Schlauch zum Sprengen betätigen muss !

... dass wir alle gut durch den Winter kommen!

Liesel Nebbe

Der Tennisklub verlor :

2 Einzelmitglieder

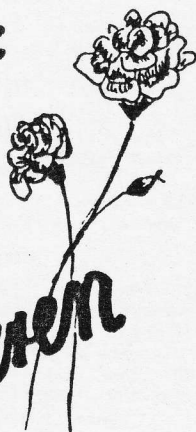
Karin Künze + Peter Wolfer

Dafür gewann er :

1 Ehepaar

Wir gratulieren

den Wolfers



Mitgliederentwicklung

Mitgliederbestand per 1. März 1984 : 157

davon:

Ehepaare 32

Einzelmitglieder 34

Jugendliche 59

Austritte

Johanna Stoll	Jugendliches Mitglied
Winfried Hermle	Einzelmitglied
Renate Bernauer	Jugendliches Mitglied
Regina Dreher	Einzelmitglied

Neumitglieder

Ehepaar Dr. Frank Steinbeck, Hauptstr. 83, 7895 Klettgau--Erzingen

Wir heissen Herrn und Frau Steinbeck ganz herzlich willkommen
und wünschen Ihnen auf unserer Tennisanlage schöne Stunden und
viel Spass in unserem Verein.

Der Witz des Monats

